

Zeitschrift: Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 165 (1985)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Geologische Kommission

Autor: Nabholz, Walter / Fischer, Hermann

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. zuhanden des Bundesamtes für Raumplanung:
 - Revision der Verordnung über die Raumplanung RPV.
4. zuhanden der SNG
 - Auswirkungen der anthropogenen Luftbelastung auf den Menschen und seine natürliche und kulturelle Umwelt.

Administrative Tätigkeit

Die SGK versammelte sich dreimal in Bern.

Der Präsident: Prof. Klaus Aerni

Schweizerische Geologische Kommission

Wissenschaftliche Tätigkeit

Im Rahmen der geologischen Landesaufnahme haben im Berichtsjahr 66 der insgesamt 84 Mitarbeiter und Beauftragten für die Kommission Kartierungsarbeiten ausgeführt, und zwar gesamthaft während rund 560 Feldtagen. Regional betrachtet verteilen sich die Kartierungsaufträge folgendermassen: 13 % der Mitarbeiter kartieren im Jura, 32 % im Mittelland/Voralpen-Gebiet und 55 % in den Alpen.

Die Feldaufnahmen für die Atlasblätter 1073 Wil und 1076/1096 St. Margrethen/Diepoldsau sind abgeschlossen. Im Büro der Kommission werden z.Zt. die Blätter 1129 Sursee, 1243 Lausanne und 1247 Adelboden, ferner die "Geologische Karte des Schweizerischen Nationalparks 1:50'000" zur Drucklegung vorbereitet. In kartographischer Bearbeitung befinden sich die Atlasblätter 1192 Schächental und 1237 Albula pass.

Publikationen

Geologischer Atlas der Schweiz 1:25'000

- Blatt SA 396 Grindelwald (Nr. 13 des Atlas): unveränderte Vierfarbenreproduktion des 1938 herausgegebenen, vergriffenen Kartenblattes
- Blatt 1268 Lötschental (Nr. 82 des Atlas), Erläuterungen in Vorbereitung

Geologische Spezialkarten

- "Erläuterungen" zu Blatt Nr. 121: Geologische Karte der zentralen Nordschweiz 1:100'000

Beiträge zur Geologischen Karte der Schweiz

- Gunzenhauser, B.A.: Zur Sedimentologie und Paläogeographie der oligo-miocaenen Gonfolite Lombarda zwischen Lago Maggiore und der Brienza (N.F. 1159. Liefg.), Bern.

Verschiedene Publikationen

- Geologische Karten: eine Landesaufnahme / Les cartes géologiques: une tâche nationale (Jubiläumsschrift 125 Jahre Schweizerische Geologische Kommission).
- Verkaufskatalog 1986/87 der Geokommission
- Mitarbeit an der jährlich erscheinenden "Bibliographia scientiae naturalis Helvetica" (geologisch-paläontologischer Teil).

125jähriges Jubiläum der Schweiz. Geologischen Kommission (1860-1985)

Um dieses Jubiläum in einem würdigen Rahmen zu begehen, hat die Geologische Kommission beschlossen, mit einer Wanderausstellung und einer Broschüre über ihre Tätigkeit und die seit ihrer Gründung erbrachten Leistungen zu informieren. Dabei steht die Präsentation alter und neuer geologischer Karten, aber auch deren Herstellung und Verwendung, im Vordergrund.

Die Jubiläumsfeier - zugleich Eröffnung der Ausstellung - hat am Mittwoch, den 23. Oktober 1985, 10.15 Uhr, in der Aula des Naturhistorischen Museums in Basel stattgefunden, wobei verschiedene Referenten auf die Bedeutung der geologischen Landesaufnahme eingegangen sind.

Die Wanderausstellung bleibt bis anfangs März 1986 in Basel; anschliessend wechselt sie ins Naturhistorische Museum Bern (Eröffnung am 13. März 1986, 17 Uhr).

Internationale Beziehungen

Zusammenarbeit besonders mit den geologischen Landesanstalten der Nachbarländer. Mitarbeit an internationalen geologischen Kartenwerken und am Internationalen Stratigraphischen Lexikon.

Schriftenaustausch mit fast allen geologischen Landesanstalten in Europa und manchen aus aussereuropäischen Staaten.

Koordination, Information

Die Geologische Kommission ist verantwortlich für die Koordination der geologischen Landesaufnahme in der Schweiz; sie arbeitet eng zusammen mit den geologischen Instituten der schweizerischen Hochschulen, aber auch mit Amtsstellen und privaten geologischen Büros. Die Kommission ist Mitglied des Schweiz. Landeskomitees für Geologie (IUGS) und ist vertreten im Schweiz. Landeskomitee der INQUA.

Administrative Tätigkeit

Die Kommission hält im Berichtsjahr zwei Sitzungen ab: am 9. März 1985 zur Bereinigung des Arbeitsprogrammes für das laufende Jahr,

ferner am 23. November 1985 zur Entgegennahme der Tätigkeitsberichte der Mitarbeiter und des Büros.

Uebernahme der "Landesgeologie" durch den Bund

Nach Jahrzehntelangem Bemühen, die geologische Landesuntersuchung zu reorganisieren und effizienter zu gestalten, ist nun ein erster Schritt in diese Richtung erfolgt: Am 16. Oktober 1985 hat der Bundesrat beschlossen, dass das Büro der Geologischen Kommission und die Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle ab 1. Januar 1986 vom Bund übernommen werden, und zwar von der mit Sonderstatut dem Bundesamt für Umweltschutz angegliederten "Landeshydrologie".

Welcher Art die Verbindung der Geologischen Kommission zur Landesgeologie sein wird, bleibt Aufgabe künftiger Vereinbarungen.

Der Präsident: Prof. Walter Nabholz
Der Leiter des Büros: Dr. Hermann Fischer

Schweizerische Geophysikalische Kommission

Forschungsprojekte

Gravimetrie

Fortführung der Arbeiten an der detaillierten Schwerkarte der Nord- und Nordostschweiz im Massstab 1:50'000 und 1:100'000 im Raum Zürich-Bodensee (rund 4500 Messpunkte auf einem Gebiet von 2200 km²). Vorbereitung von Druckvorlagen und Entwicklung von Software für die Dateninterpretation.

Abschluss der Studien für eine Dichteprovinzkarte der Schweiz. Aufbereitung der für das Mittelland verfügbaren Daten nach der Triplett-Methode für eine spätere Veröffentlichung.

Erdmagnetismus

Abfassung eines erläuternden Textes zu den beiden "Aeromagnetischen Karten der Schweiz" (1:500'000) und Interpretation der Beobachtungsdaten aus verschiedenen Flughöhen mittels spezieller neu entwickelter Software. Vorbereitung einer Veröffentlichung aller dieser Ergebnisse.

Fortsetzung der Bodenmessungen im Gebiet der Marchairuz-Anomalie im südwestlichen Kettenjura.

Routinemässiger Observatoriumsbetrieb der geomagnetischen Telemetrie-Referenzstation im "Bois de l'Hôpital" über Neuchâtel.